

Raiffeisen-HealthCare-Aktien

Rechenschaftsbericht

Rechnungsjahr 01.06.2019 – 31.05.2020

Hinweis:

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten	3
Fondscharakteristik	3
Rechtlicher Hinweis	4
Fondsdetails	5
Umlaufende Anteile	6
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung	7
Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)	7
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR	8
Fondsergebnis in EUR	8
A. Realisiertes Fondsergebnis	9
B. Nicht realisiertes Kursergebnis	9
C. Ertragsausgleich	9
Kapitalmarktbericht	10
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds	11
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR	12
Vermögensaufstellung in EUR per 29.05.2020	13
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	16
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2019 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)	17
Bestätigungsvermerk	20
Steuerliche Behandlung	23
Fondsbestimmungen	24
Anhang	30

Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.06.2019 bis 31.05.2020

Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Auflagedatum
AT0000714274	Raiffeisen-HealthCare-Aktien (R) A	Ausschüttung	EUR	18.04.2001
AT0000A1U651	Raiffeisen-HealthCare-Aktien (RZ) A	Ausschüttung	EUR	03.04.2017
AT0000714282	Raiffeisen-HealthCare-Aktien (R) T	Thesaurierung	EUR	18.04.2001
AT0000A1U644	Raiffeisen-HealthCare-Aktien (RZ) T	Thesaurierung	EUR	03.04.2017
AT0000712716	Raiffeisen-HealthCare-Aktien (R) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	29.10.2002

Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Rechnungsjahr	01.06. – 31.05.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag	16.08.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds	R-Tranche (EUR): 2,000 % RZ-Tranche (EUR): 1,000 %
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

Ab Beginn des Rechnungsjahres erfolgt die Berechnung der Verwaltungsgebühr für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens, während die Verwaltungsgebühr davor auf Grund der Monatsendwerte errechnet wurde. Die Berechnung der Depotbankgebühr (bezogen auf das Fondsvermögen) und der Depotgebühr (bezogen auf das Wertpapiervermögen) wurde ebenfalls auf tägliche Basis umgestellt.

Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilshaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Raiffeisen-HealthCare-Aktien für das Rechnungsjahr vom 01.06.2019 bis 31.05.2020 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 29.05.2020 zu Grunde gelegt.

Fondsdetails

	31.05.2018	31.05.2019	31.05.2020
Fondsvermögen gesamt in EUR	77.987.062,14	86.490.558,19	115.412.579,84
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000714274) in EUR	173,08	184,22	210,49
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000714274) in EUR	181,73	193,43	221,01
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U651) in EUR	99,91	107,43	123,70
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U651) in EUR	99,91	107,43	123,70
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000714282) in EUR	196,45	211,79	246,65
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000714282) in EUR	206,27	222,38	258,98
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U644) in EUR	99,77	108,55	127,51
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U644) in EUR	99,77	108,55	127,51
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000712716) in EUR	201,56	218,02	257,09
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000712716) in EUR	211,64	228,92	269,94
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U669) in EUR	100,25	109,53	-
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U669) in EUR	100,25	109,53	-
		16.08.2019	17.08.2020
Ausschüttung / Anteil (R) (A) EUR		6,0000	4,8000
Ausschüttung / Anteil (RZ) (A) EUR		3,7500	2,8200
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR		2,7496	1,5421
Auszahlung / Anteil (RZ) (T) EUR		1,5657	0,9572
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR		13,1737	6,7832
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (T) EUR		7,6198	4,5135
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTA) EUR		16,3823	8,6714
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (VTA) EUR		9,2730	-

Die Auszahlung der Ausschüttung erfolgt kostenlos bei den Zahlstellen des Fonds. Die Begleichung der Auszahlung wird von den depotführenden Banken vorgenommen.

Umlaufende Anteile

	Umlaufende Anteile am 31.05.2019	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile am 31.05.2020
AT0000714274 (R) A	41.586,442	8.042,235	-2.155,355	47.473,322
AT0000A1U651 (RZ) A	6.247,202	5.201,087	-1.162,760	10.285,529
AT0000714282 (R) T	222.663,534	86.609,451	-60.181,244	249.091,741
AT0000A1U644 (RZ) T	47.290,853	43.476,034	-8.123,101	82.643,786
AT0000712716 (R) VTA	118.630,824	58.459,873	-51.962,575	125.128,122
AT0000A1U669 (RZ) VTA	10,000	0,000	-10,000	-
Gesamt umlaufende Anteile				514.622,500

Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

Ausschüttungsanteile (R) (AT0000714274)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	184,22
Ausschüttung am 16.08.2019 (errechneter Wert: EUR 183,96) in Höhe von EUR 6,0000, entspricht 0,032616 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	210,49
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,0326 x 210,49)	217,36
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	33,14
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	17,99
Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U651)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	107,43
Ausschüttung am 16.08.2019 (errechneter Wert: EUR 107,26) in Höhe von EUR 3,7500, entspricht 0,034962 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	123,70
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,035 x 123,70)	128,02
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	20,59
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	19,17
Thesaurierungsanteile (R) (AT0000714282)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	211,79
Auszahlung am 16.08.2019 (errechneter Wert: EUR 215,56) in Höhe von EUR 2,7496, entspricht 0,012756 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	246,65
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,0128 x 246,65)	249,80
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	38,01
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	17,95
Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U644)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	108,55
Auszahlung am 16.08.2019 (errechneter Wert: EUR 110,57) in Höhe von EUR 1,5657, entspricht 0,01416 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	127,51
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,0142 x 127,51)	129,32
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	20,77
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	19,13
Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000712716)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	218,02
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	257,09
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	39,07
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	17,92

Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U669)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	109,53
errechneter Wert / Anteil bei Tranchenauflösung (31.01.2020) in EUR	129,51
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	19,98

Wertentwicklung eines Anteils vom Beginn des Rechnungsjahres bis zur Tranchenauflösung (31.01.2020) in % **18,24¹**

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswernermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformannewerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Performance wird von der Raiffeisen KAG entsprechend der OeKB-Methode, basierend auf Daten der Depotbank, berechnet (bei der Aussetzung der Auszahlung des Rückgabepreises unter Rückgriff auf allfällige, indikative Werte). Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, und zwar der Ausgabeaufschlag (maximal 5,00 % des investierten Betrages) bzw. ein allfälliger Rücknahmeabschlag (maximal 0,00 % des verkauften Betrages), nicht berücksichtigt. Diese wirken sich bei Berücksichtigung in Abhängigkeit der konkreten Höhe entsprechend mindernd auf die Wertentwicklung aus. Performanceergebnisse der Vergangenheit lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung des Fonds zu.

Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

Fondsvermögen am 31.05.2019 (436.428,855 Anteile)	86.490.558,19	
Ausschüttung am 16.08.2019 (EUR 6,0000 x 42.415,945 Ausschüttungsanteile (R) (AT0000714274))	-254.495,67	
Ausschüttung am 16.08.2019 (EUR 3,7500 x 6.166,138 Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U651))	-23.123,02	
Auszahlung am 16.08.2019 (EUR 2,7496 x 222.434,198 Thesaurierungsanteile (R) (AT0000714282))	-611.605,07	
Auszahlung am 16.08.2019 (EUR 1,5657 x 49.772,057 Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U644))	-77.928,11	
Ausgabe von Anteilen	41.413.089,00	
Rücknahme von Anteilen	-27.457.066,17	
Anteiliger Ertragsausgleich	-384.450,33	13.571.572,50
Fondsergebnis gesamt	16.317.601,02	
Fondsvermögen am 31.05.2020 (514.622,500 Anteile)	115.412.579,84	

¹ Durch Absinken der umlaufenden Anteile der Vollthesaurierenden RZ-Tranche wird darauf hingewiesen, dass es bei der Berechnung der Wertentwicklung der unterschiedlichen Tranchen aus systemtechnischen Gründen zu Abweichungen kommt.

Fondsergebnis in EUR

A. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis	
Erträge (ohne Kursergebnis)	
Zinsenaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen)	-3.839,71
Dividendenerträge (inkl. Dividendenäquivalent)	1.347.279,29
	1.343.439,58
Aufwendungen	
Verwaltungsgebühren	-1.878.264,86
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-88.084,41
Abschlussprüferkosten	-6.137,20
Kosten für Steuerberatung / steuerliche Vertretung	-1.000,00
Depotgebühr	-38.482,07
Publizitäts-, Aufsichtskosten	-10.382,96
Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb	-370,41
Kosten für Berater und sonstige Dienstleister	-4.468,99
Researchkosten	-41.539,39
	-2.068.730,29
Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	-725.290,71
Realisiertes Kursergebnis	
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	4.975.905,19
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-631.739,13
Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	4.344.166,06
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	3.618.875,35

B. Nicht realisiertes Kursergebnis

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses	12.297.759,96
Veränderung der Dividendenforderungen	16.515,38
	12.314.275,34

C. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	384.450,33
	384.450,33
Fondsergebnis gesamt	16.317.601,02

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 87.536,00 EUR.

Kapitalmarktbericht

Nachdem 2019 eines der besten Aktienjahre der letzten Jahrzehnte war (durchschnittlicher weltweiter Wertzuwachs weit über 20 %, in Euro sogar rund 30 %), gab es im 1. Quartal 2020 die schnellste und schärfste Aktienmarktkorrektur der modernen Wirtschaftsgeschichte. Das betrifft allerdings nur die Geschwindigkeit, nicht das Ausmaß. Im April 2020 gab es dafür auch eine der stärksten Aktienkurserholungen aller Zeiten, vor allem in den USA. Im Mai 2020 setzte sich der Kursaufschwung weltweit fort. Viele Technologiewerte sowie Aktien aus dem Gesundheitssektor notieren inzwischen wieder im Plus gegenüber dem Stand vom Jahresbeginn oder erreichten neue Allzeithochs. Konjunktursensitive Aktien und Unternehmen, die stark unter der Pandemie leiden, liegen hingegen trotz der jüngsten Erholung kräftig im Minus. Auch die Anleihemärkte reagierten zunächst sehr heftig auf die drastisch veränderte Situation für die Weltwirtschaft. Die risikoreicheren Anleihemarktsegmente (Unternehmensanleihen, Anleihen aus Schwellenländern) gaben kräftig nach. Mit der COVID-19 Pandemie sind alle bisherigen Konjunkturprognosen und Gewinnerwartungen für Unternehmen gegenstandslos geworden. Die Akteure an den Finanzmärkten versuchen, erhöhte Ausfallwahrscheinlichkeiten vieler Emittenten einzupreisen. Auch in den riskanteren Anleihe-segmenten kam es ab April 2020 zu kräftigen Erholungen. Beflügelt wurden speziell die Unternehmensanleihen dadurch, dass sowohl die Europäische Zentralbank (EZB) als auch die US-Notenbank (Fed) umfangreiche Kaufprogramme für weite Bereiche der Unternehmensanleihemärkte ankündigten. Staatsanleihen der entwickelten Industrienationen schwankten vergleichsweise wenig, ausgenommen jene in den USA. Diese verbuchten starke Kurszuwächse und ihre Renditen liegen in den kurzen Laufzeiten jetzt nahe Null. Die Rohstoffmärkte gerieten mit der COVID-19-Pandemie und dem dadurch ausgelösten globalen Wachstumseinbruch stark unter Druck, speziell der Ölpreis. Beim Rohöl hat sich schlagartig ein enormer Angebotsüberhang aufgetan, der sich auch bei einer raschen globalen Konjunkturerholung erst nach und nach abbauen lässt. Im Gegensatz dazu legte der Goldpreis in den Turbulenzen deutlich zu. Gold profitiert dabei von seiner Eigenschaft als (Krisen-)Währung, von den weiter fallenden Realrenditen und den zahlreichen Zinssenkungen, vor allem in den USA. Der US-Dollar zeigte sich weiterhin stark, während vor allem viele Schwellenländerwährungen spürbar nachgaben. Zuletzt gab es aber auch bei ihnen vielfach kräftige Erholungen. Die US-Notenbank setzte den bereits 2019 eingeleiteten geldpolitischen Schwenk fort und nahm im März 2020 die Leitzinsen auf faktisch Null zurück. Zusätzlich startete sie neue, massive Kaufprogramme von US-Staatsanleihen und, ein Novum für die Fed, auch von Unternehmensanleihen. Die EZB hat im Gegensatz zur US-Notenbank ihre ultralockere Geldpolitik seit 12 Jahren fast ununterbrochen beibehalten. Angesichts bereits negativer Leitzinsen hatte und hat sie kaum Spielraum für weitere Zinssenkungen. Auch sie kauft aber in großem Umfang Staats- und Unternehmensanleihen. Das historisch beispiellose Vorgehen der großen Notenbanken in den letzten zwölf Jahren widerspiegelte eine ausgeprägte weltwirtschaftliche Wachstumsschwäche. Obwohl viele Regionen zwischenzeitlich wieder recht robust wuchsen, blieb eine globale geldpolitische Wende aus. Mit den jüngsten Entwicklungen dürfte sie weiter entfernt sein denn je. Das Renditeniveau ist im historischen Vergleich fast überall auf der Welt sehr tief. Die extrem niedrigen Anleiherenditen in den großen Wirtschaftsböcken der Erde stellen eine große Herausforderung für Anleiheinvestoren dar. Sie haben zugleich die Aktienkurse bislang stark unterstützt. Mit gewaltigen Hilfsprogrammen in fast unvorstellbarem Umfang versuchen Regierungen und Notenbanken, die schlimmsten volkswirtschaftlichen Verwerfungen abzumildern, bis die Weltwirtschaft wieder durchstarten kann. Wann, wie schnell und wie stark sich eine solche Konjunkturerholung vollziehen wird, lässt sich derzeit nicht absehen. Je nachdem, wie sich die Pandemie weiterentwickelt und wie lange die Gegenmaßnahmen zu ihrer Eindämmung anhalten, sind ganz verschiedene weltwirtschaftliche Szenarien für die kommenden 12 - 24 Monate denkbar. Diese werden sich auf einzelne Branchen und Unternehmen in sehr unterschiedlicher Weise auswirken. Das Finanzmarktumfeld bleibt damit überaus herausfordernd und könnte noch auf absehbare Zeit größere Kursschwankungen in nahezu allen Assetklassen bereithalten.

Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Der Fonds konnte im Berichtszeitraum einen Wertzuwachs von 17,95 % erzielen. In den ersten acht Monaten des abgelaufenen Rechnungsjahres profitierte der Fonds von einem freundlichen Aktienmarktumfeld, insbesondere für Gesundheitsaktien. Das aus China kommende Coronavirus breitete sich ab Februar 2020 rasch in Europa, den USA und in nahezu allen anderen Ländern aus. Die in den meisten Ländern verhängten „Lockdowns“ führten zu einem weitgehenden Erliegen der Wirtschaftstätigkeit, insbesondere im Dienstleistungssektor. Daraus resultierte ein massiver Kursrückgang auf den Aktienmärkten, der von Mitte Februar 2020 bis Mitte März 2020 andauerte. Im Anschluss daran konnten sich die Aktienmärkte und insbesondere die Aktien des Gesundheitssektors wieder deutlich erholen. Positive Auswirkungen hat die Coronakrise beispielsweise auf die Hersteller von Tests und auf die Produzenten von technischer Ausstattung von Spitälern wie Beatmungsgeräten. Kurzfristig negativ betroffen waren hingegen einzelne Werte aus dem Medizintechniksegment, da nicht unbedingt notwendige Operationen verschoben wurden. Ein wichtiger Schwerpunkt in der Forschung liegt im Impfstoffbereich, um möglichst rasch eine wirksame Impfung gegen das Coronavirus auf den Markt zu bringen. Im Fonds sind einige Werte enthalten, die im Impfstoffbereich tätig sind.

Im Berichtszeitraum wurden die Aktien der Diagnostikwerte Sysmex und Exact Sciences, der Biotechwerte CSL und GW Pharmaceuticals, der Impfstoffwerte Moderna, Biontech und Bavarian Nordic, der Pharmagroßhändler Cardinal Health und Amerisourcebergen und des Medtechwerts Stryker neu in den Fonds aufgenommen.

Verkauft wurden hingegen die Aktien der Diagnostikwerte Illumina und Biocartis und des Herstellers von Augenprodukten Alcon.

Zum Berichtsstichtag bestanden die größten Ländergewichtungen in den USA, gefolgt von der Schweiz und Dänemark.

Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG
(beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		AUD	2.078.260,35	1,80 %
Aktien		CHF	11.291.295,96	9,78 %
Aktien		DKK	5.215.521,35	4,52 %
Aktien		EUR	8.062.017,44	6,99 %
Aktien		GBP	4.836.883,72	4,19 %
Aktien		JPY	4.142.324,91	3,59 %
Aktien		USD	75.397.597,62	65,33 %
Summe Aktien			111.023.901,35	96,20 %
Aktien ADR		USD	1.416.598,07	1,23 %
Summe Aktien ADR			1.416.598,07	1,23 %
Bezugsrechte		USD	49.007,28	0,04 %
Summe Bezugsrechte			49.007,28	0,04 %
Summe Wertpapiervermögen			112.489.506,70	97,47 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			3.022.377,83	2,62 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten			3.022.377,83	2,62 %
Abgrenzungen				
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)			-1.273,86	-0,00 %
Dividendenforderungen			126.280,24	0,11 %
Summe Abgrenzungen			125.006,38	0,11 %
Sonstige Verrechnungsposten				
Diverse Gebühren			-224.311,07	-0,19 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten			-224.311,07	-0,19 %
Summe Fondsvermögen			115.412.579,84	100,00 %

Vermögensaufstellung in EUR per 29.05.2020

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird.

Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben.

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		AU000000CSL8	CSL LTD CSL	AUD	12.000	12.000			287,510000	2.078.260,35	1,80 %
Aktien		CH0013841017	LONZA GROUP AG-REG LONN	CHF	3.200				478,000000	1.432.813,45	1,24 %
Aktien		CH0012005267	NOVARTIS AG-REG NOVN	CHF	54.600	19.500			83,380000	4.264.482,23	3,69 %
Aktien		CH0012032048	ROCHE HOLDING AG-GENUSSCHEIN ROG	CHF	17.500	2.500	3.500		341,250000	5.594.000,28	4,85 %
Aktien		DK0015998017	BAVARIAN NORDIC A/S BAVA	DKK	35.000	35.000			200,800000	942.817,86	0,82 %
Aktien		DK0060738599	DEMANT A/S DEMANT	DKK	48.000	48.000			187,900000	1.209.940,64	1,05 %
Aktien		DK0060534915	NOVO NORDISK A/S-B NOVOB	DKK	52.000				439,050000	3.062.762,85	2,65 %
Aktien		DE000BAY0017	BAYER AG-REG BAYN	EUR	20.164	5.000			62,960000	1.269.525,44	1,10 %
Aktien		BE0974281132	BIOCARTIS NV BCART	EUR	17.600		35.000		4,915000	86.504,00	0,07 %
Aktien		DE0005664809	EVOTEC SE EVT	EUR	20.800				24,050000	500.240,00	0,43 %
Aktien		DE0005785604	FRESENIUS SE & CO KGAA FRE	EUR	16.100				43,150000	694.715,00	0,60 %
Aktien		ES0171996087	GRIFOLS SA GRF	EUR	31.200				27,430000	855.816,00	0,74 %
Aktien		BE0003766806	ION BEAM APPLICATIONS IBAB	EUR	8.800				7,550000	66.440,00	0,06 %
Aktien		NL0000009538	KONINKLIJKE PHILIPS NV PHIA	EUR	32.900	10.000			40,970000	1.347.913,00	1,17 %
Aktien		DE0006599905	MERCK KGAA MRK	EUR	5.200				105,800000	550.160,00	0,48 %
Aktien		FR0000120578	SANOFI SAN	EUR	30.400	10.000			88,510000	2.690.704,00	2,33 %
Aktien		GB0009895292	ASTRAZENECA PLC AZN	GBP	37.300	18.600			86,980000	3.615.483,37	3,13 %
Aktien		GB0009252882	GLAXOSMITHKLINE PLC GSK	GBP	65.100				16,836000	1.221.400,35	1,06 %
Aktien		JP3942400007	ASTELLAS PHARMA INC 4503	JPY	55.700				1.874,500000	877.504,10	0,76 %
Aktien		JP3347200002	SHIONOGI & CO LTD 4507	JPY	18.100				6.076,000000	924.282,77	0,80 %
Aktien		JP3398000004	SUZUKEN CO LTD 9987	JPY	5.590				3.855,000000	181.110,95	0,16 %
Aktien		JP3351100007	SYSMEX CORP 6869	JPY	14.000	14.000			8.540,000000	1.004.834,23	0,87 %
Aktien		JP3463000004	TAKEDA PHARMACEUTICAL CO LTD 4502	JPY	33.000	27.000			4.163,000000	1.154.592,86	1,00 %
Aktien		US0028241000	ABBOTT LABORATORIES ABT	USD	45.800				92,100000	3.815.458,37	3,31 %
Aktien		US00287Y1091	ABBVIE INC ABBV	USD	36.342	10.000			90,030000	2.959.495,51	2,56 %
Aktien		US0153511094	ALEXION PHARMACEUTICALS INC ALXN	USD	11.400				114,420000	1.179.854,37	1,02 %
Aktien		US03073E1055	AMERISOURCEBERGEN CORP ABC	USD	10.000	10.000			94,400000	853.873,64	0,74 %
Aktien		US0311621009	AMGEN INC AMGN	USD	17.000	3.000	800		224,130000	3.446.438,42	2,99 %
Aktien		US0718131099	BAXTER INTERNATIONAL INC BAX	USD	29.500		8.000		88,200000	2.353.489,21	2,04 %
Aktien		US0758871091	BECTON DICKINSON AND CO BDX	USD	9.300	2.000			241,500000	2.031.522,77	1,76 %
Aktien		US0905722072	BIO-RAD LABORATORIES-A BIO	USD	2.500	2.500			477,130000	1.078.942,61	0,93 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		US09062X1037	BIOGEN INC BIIB	USD	6.700				300,500000	1.821.129,75	1,58 %
Aktien		US09061G1013	BIOMARIN PHARMACEUTICAL INC BMRN	USD	14.400	4.000			105,600000	1.375.460,18	1,19 %
Aktien		US1011371077	BOSTON SCIENTIFIC CORP BSX	USD	48.600	20.000	32.000		37,470000	1.647.181,95	1,43 %
Aktien		US1101221083	BRISTOL-MYERS SQUIBB CO BMY	USD	18.000	18.000			59,810000	973.795,85	0,84 %
Aktien		US14149Y1082	CARDINAL HEALTH INC CAH	USD	20.000	20.000			54,370000	983.582,83	0,85 %
Aktien		US15135B1017	CENTENE CORP CNC	USD	22.000	22.000			66,900000	1.331.283,07	1,15 %
Aktien		US1567821046	CERNER CORP CERN	USD	18.700				70,870000	1.198.741,80	1,04 %
Aktien		US2166484020	COOPER COS INC/THE COO	USD	4.200				316,630000	1.202.881,82	1,04 %
Aktien		US2358511028	DANAHER CORP DHR	USD	19.000	10.700			163,970000	2.817.991,05	2,44 %
Aktien		US2681582019	DYNAVAX TECHNOLOGIES CORP DVAX	USD	13.370				4,840000	58.532,68	0,05 %
Aktien		US5324571083	ELI LILLY & CO LLY	USD	26.000				150,650000	3.542.942,43	3,07 %
Aktien		US30050B1017	EVOLENT HEALTH INC - A EVH	USD	20.800				9,050000	170.268,19	0,15 %
Aktien		US30063P1057	EXACT SCIENCES CORP EXAS	USD	15.000	15.000			83,890000	1.138.211,75	0,99 %
Aktien		US30161Q1040	EXELIXIS INC EXEL	USD	25.000				24,330000	550.178,64	0,48 %
Aktien		US3755581036	GILEAD SCIENCES INC GILD	USD	28.000	28.000	27.100		75,320000	1.907.611,60	1,65 %
Aktien		US4448591028	HUMANA INC HUM	USD	6.000		2.000		403,810000	2.191.542,67	1,90 %
Aktien		IE0005711209	ICON PLC ICLR	USD	7.100				165,610000	1.063.571,07	0,92 %
Aktien		US45845P1084	INTERCEPT PHARMACEUTICALS IN ICPT	USD	9.000	4.000			72,740000	592.157,75	0,51 %
Aktien		US46120E6023	INTUITIVE SURGICAL INC ISRG	USD	4.800				572,390000	2.485.163,04	2,15 %
Aktien		US46266C1053	IQVIA HOLDINGS INC IQV	USD	6.200				146,200000	819.899,60	0,71 %
Aktien		US4781601046	JOHNSON & JOHNSON JNJ	USD	34.000	5.100	6.000		146,970000	4.519.904,12	3,92 %
Aktien		GB00BYMT0J19	LIVANOVA PLC LIVN	USD	12.000	6.000			54,350000	589.932,61	0,51 %
Aktien		IE00BTN1Y115	MEDTRONIC PLC MDT	USD	32.300				98,140000	2.867.280,54	2,48 %
Aktien		US58933Y1055	MERCK & CO. INC. MRK	USD	61.600		12.000		79,040000	4.404.019,72	3,82 %
Aktien		US60770K1079	MODERNA INC MRNA	USD	10.000	16.000	6.000		55,540000	502.374,38	0,44 %
Aktien		US6402681083	NEKTAR THERAPEUTICS NKTR	USD	21.000	10.000			22,210000	421.880,51	0,37 %
Aktien		US7170811035	PFIZER INC PFE	USD	70.000		50.900		38,180000	2.417.439,28	2,09 %
Aktien		US7611521078	RESMED INC RMD	USD	4.700				158,820000	675.187,92	0,59 %
Aktien		US8636671013	STRYKER CORP SYK	USD	11.000	11.000			195,350000	1.943.693,18	1,68 %
Aktien		US87918A1051	TELADOC HEALTH INC TDOC	USD	8.000		7.600		166,900000	1.207.724,66	1,05 %
Aktien		US8835561023	THERMO FISHER SCIENTIFIC INC TMO	USD	12.500				342,740000	3.875.220,48	3,36 %
Aktien		US91324P1021	UNITEDHEALTH GROUP INC UNH	USD	19.000	3.000			303,970000	5.224.033,29	4,53 %
Aktien		US98956P1021	ZIMMER BIOMET HOLDINGS INC ZBH	USD	10.000	10.000			127,990000	1.157.704,31	1,00 %
Aktien ADR		US09075V1026	BIONTECH SE BNTX	USD	12.000	12.000			46,870000	508.742,25	0,44 %
Aktien ADR		US36197T1034	GW PHARMACEUTICALS -ADR GWPH	USD	8.000	8.000			125,460000	907.855,82	0,79 %
Bezugsrechte		US1101221570	BRISTOL-MYERS SQUIBB-CVR BMY-R	USD	18.000	18.000			3,010000	49.007,28	0,04 %
Summe der zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere										112.489.506,70	97,47 %
Summe Wertpapiervermögen										112.489.506,70	97,47 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten											
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten										3.022.377,83	2,62 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Abgrenzungen											
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)										-1.273,86	-0,00 %
Dividendenforderungen										126.280,24	0,11 %
Summe Abgrenzungen										125.006,38	0,11 %
Sonstige Verrechnungsposten											
Diverse Gebühren										-224.311,07	-0,19 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten										-224.311,07	-0,19 %
Summe Fondsvermögen										115.412.579,84	100,00 %

ISIN	Ertragstyp	Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000714274	R Ausschüttung	EUR	210,49	47.473,322
AT0000A1U651	RZ Ausschüttung	EUR	123,70	10.285,529
AT0000714282	R Thesaurierung	EUR	246,65	249.091,741
AT0000A1U644	RZ Thesaurierung	EUR	127,51	82.643,786
AT0000712716	R Vollthesaurierung Ausland	EUR	257,09	125.128,122

Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Devisenkursen per 28.05.2020 in EUR umgerechnet

Währung	Kurs (1 EUR =)
Australische Dollar AUD	1,660100
Schweizer Franken CHF	1,067550
Dänische Krone DKK	7,454250
Britische Pfund GBP	0,897350
Japanische Yen JPY	118,984800
Amerikanische Dollar USD	1,105550

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Aktien		CH0432492467	ALCON INC ALC	CHF	7.000	14.020
Aktien		DE0005785802	FRESENIUS MEDICAL CARE AG & FME	EUR		13.000
Aktien		BE0003818359	GALAPAGOS NV GLPG	EUR		5.000
Aktien		DE000SHL1006	SIEMENS HEALTHINEERS AG SHL	EUR		21.800
Aktien		IE00BY9D5467	ALLERGAN PLC AGN	USD		11.400
Aktien		US02043Q1076	ALNYLAM PHARMACEUTICALS INC ALNY	USD	5.000	11.200
Aktien		US1510201049	CELGENE CORP CELG	USD		18.000
Aktien		US1266501006	CVS HEALTH CORP CVS	USD	30.000	30.000
Aktien		US4523271090	ILLUMINA INC ILMN	USD		4.700
Bezugsrechte		NL0013332414	KONINKLIJKE PHILIPS NV-SCRIP 1707562D	EUR		114.500

Angaben zu Wertpapierleihegeschäften und Pensionsgeschäften

Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierleihegeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Wertpapierleihegeschäften nicht erforderlich.

Im Berichtszeitraum wurden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Vereinfachter Ansatz

An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2019 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	249
Anzahl der Risikoträger	86
fixe Vergütungen	23.266.854,30
variable Vergütungen (Boni)	2.453.040,49
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	25.719.894,79
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.450.304,51
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	2.287.369,16
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	8.994.874,93
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	259.423,17
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
Summe Vergütungen für Risikoträger	12.991.971,77

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltssystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“).

Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.

In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsggrading).

Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“).

Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.

- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.
- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 27.11.2019 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 28.07.2020 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.

- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

Wien, am 10. September 2020

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.


Mag. Rainer Schnabl


Mag. (FH) Dieter Aigner


Ing. Michal Kustra

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Raiffeisen-HealthCare-Aktien, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Mai 2020, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Mai 2020 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.
- Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutensamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen beinhalten alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht deckt diese sonstigen Informationen nicht ab und wir geben keine Art der Zusicherung darauf ab.

In Verbindung mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts ist es unsere Verantwortung, diese sonstigen Informationen zu lesen und zu überlegen, ob es wesentliche Unstimmigkeiten zwischen den sonstigen Informationen und dem Rechenschaftsbericht oder mit unserem während der Prüfung erlangten Wissen gibt oder diese Informationen sonst wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Falls wir, basierend auf den durchgeführten Arbeiten, zur Schlussfolgerung gelangen, dass die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt sind, müssen wir dies berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Wien, am 10. September 2020

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kavsca
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

Mit Inkrafttreten des neuen Meldeschemas (ab 06.06.2016) wird die steuerliche Behandlung von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf www.profitweb.at veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage www.rcm.at erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage www.profitweb.at.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds Raiffeisen-HealthCare-Aktien, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle), die Raiffeisen Landesbanken und die Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, Wien oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert zumindest 51 vH des Fondsvermögens in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, somit nicht indirekt über Investmentfonds oder über Derivate) in internationale Aktien oder Aktien gleichwertigen Wertpapieren von Unternehmen, die in der Entwicklung, der Herstellung oder dem Verkauf von Produkten oder Dienstleistungen im Zusammenhang mit dem Gesundheitswesen, der Medizin, Pharmazie oder Biotechnologie tätig sind.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen bis zu 49 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist bis zu 10 vH des Fondsvermögens zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 10 vH des Fondsvermögens und insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 vH des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 49 vH des Fondsvermögens (Berechnung nach Marktpreisen) und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf 60 vH des Gesamtnettwerts des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 25 vH des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 vH des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen bis zu 100 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen bis zu 30 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Bankarbeitstag ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Ausgabe erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 5 vH zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Rücknahme erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilnehmers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines ausbezahlt.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. Juni bis zum 31. Mai.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragsverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KESSt-Auszahlung und Thesaurierungsanteilscheine ohne KESSt-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragsverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilnehmer unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 16. August des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 16. August der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilnehmern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragsverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KESSt-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 16. August der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilnehmern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 16. August des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuführen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 2 vH des Fondsvermögens, die bis zum 31. Mai 2019 auf Grund der Monatsendwerte errechnet wird. Diese Vergütung wird in der börsentäglichen Anteilwertberechnung in Form einer Abgrenzung berücksichtigt. Ab 1. Juni 2019 wird die Vergütung für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens errechnet, abgegrenzt und monatlich entnommen.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von 0,5 vH des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg¹

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

- | | | |
|--------|-----------|---|
| 1.2.1. | Luxemburg | Euro MTF Luxemburg |
| 1.2.2. | Schweiz | SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG ² |

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

HINWEIS

Mit dem erwarteten Ausscheiden des Vereinigten Königreichs Großbritanniens und Nordirland (GB) aus der EU verliert GB seinen Status als EWR-Mitgliedstaat und in weiterer Folge verlieren auch die dort ansässigen Börsen / geregelten Märkte ihren Status als EWR-Börsen / geregelte Märkte. Für diesen Fall weisen wir darauf hin, dass die in GB ansässigen Börsen und geregelten Märkte

Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

als in diesen Fondsbestimmungen ausdrücklich vorgesehene Börsen bzw. anerkannte geregelte Märkte eines Drittlandes im Sinne des InvFG 2011 bzw. der OGAW-RL gelten.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- | | | |
|------|----------------------|--|
| 2.1. | Bosnien Herzegowina: | Sarajevo, Banja Luka |
| 2.2. | Montenegro: | Podgorica |
| 2.3. | Russland: | Moskau (RTS Stock Exchange);
Moscow Interbank Currency Exchange (MICEX) |
| 2.4. | Serbien: | Belgrad |
| 2.5. | Türkei: | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market") |

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- | | | |
|------|--------------|--|
| 3.1. | Australien: | Sydney, Hobart, Melbourne, Perth |
| 3.2. | Argentinien: | Buenos Aires |
| 3.3. | Brasilien: | Rio de Janeiro, Sao Paulo |
| 3.4. | Chile: | Santiago |
| 3.5. | China: | Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange |
| 3.6. | Hongkong: | Hongkong Stock Exchange |
| 3.7. | Indien: | Mumbai |

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

² Im Fall des Auslaufens der Börsenäquivalenz für die Schweiz sind die SIX Swiss Exchange AG und die BX Swiss AG bis auf Weiteres unter Punkt 2 "Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR" zu subsumieren.

3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Niigata, Sapporo, Hiroshima
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland
3.17.	Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Manila
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Slowakei:	RM-System Slovakia
5.13.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.14.	Schweiz:	EUREX
5.15.	Türkei:	TurkDEX
5.16.	USA:	NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq PHLX, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Anhang

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

Raiffeisen Capital Management ist die Dachmarke der Unternehmen:

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Salzburg Invest GmbH